

Datum: 09.02.2018

Az.: ajl-hr

Beschlussvorlage - öffentlich -

	Beratungsfolge	Datum
1.	Haupt- und Finanzausschuss	01.03.2018

Betreff:

Bericht über die aktuelle Situation der Beziehungen zu den Partnerstädten der Stadt Bergkamen

Bestandteile dieser Vorlage sind:

1. Das Deckblatt
2. Der Beschlussvorschlag und die Sachdarstellung
3. 2 Anlagen

Der Bürgermeister	
Roland Schäfer	

Amtsleiter	Sachbearbeiterin	
Hartl	Joormann-Luft	

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Vorlage – Drucksache Nr. 11/1125 – zur Kenntnis.

Sachdarstellung:

Im Berichtszeitraum wurden zusammenfassend 23 Begegnungen mit den Bergkamener Partnerstädten bzw. der Freundschaftsstadt Hettstedt geplant, organisiert und durchgeführt. Eingeschlossen ist die verwaltungsmäßige Unterstützung der Begegnung des Deutsch-Englischen Freundeskreises Spen Valley e.V., der seine Aktivitäten im Berichtsjahr zum letzten Mal durchführte.

Insgesamt haben 195 Teilnehmer und Teilnehmerinnen aktiv daran teilgenommen, d.h. es sind Besuchsgruppen ins Ausland bzw. nach Hettstedt gereist oder haben in Bergkamen an einer Begegnung teilgenommen, einen Gast betreut oder aufgenommen.

Alle Maßnahmen trugen dazu bei, die Kenntnisse über die Partnerstädte und -länder zu erweitern sowie den Kontakt bzw. den Dialog weiter zu intensivieren.

Leider konnten einige geplante Projekte, insbesondere die Teilnahme am Jugendcamp der RUHR GAMES 2017 in Hamm, aufgrund von Absagen aus den Partnerstädten, unter anderem aus bekannten politischen Gründen, nicht realisiert werden.

Besondere Auszeichnungen im Berichtszeitraum:

Es wurden erfolgreich mehrere Anträge bei Institutionen gestellt, die die Förderung des europäischen Gedankens in Städten und Gemeinden auszeichnen.

So wurde das in die Jubiläumsfeierlichkeiten eingebettete und von der EU finanziell geförderte Projekt „Europa/Bergkamen – Dekaden der Freundschaft“ sowohl vom Institut für europäische Partnerschaften und internationale Zusammenarbeit (IPZ) mit dem **Europapreis** gewürdigt als auch vom Europaminister des Landes NRW mit dem Sonderpreis im Handlungsfeld „Leben und Lernen“ bedacht und Bergkamen darf sich erneut **„Europaaktive Kommune NRW“** nennen. Schließlich würdigte der Ausschuss für soziale Angelegenheiten, Gesundheit und nachhaltige Entwicklungen der parlamentarischen Versammlung des Europarates in Straßburg die Europaarbeit der Stadt Bergkamen mit seinem **„Europadiplom“**.

BEGEGNUNGSPROJEKTE 2017

Gennevilliers

27. - 29.10. Lichtermarkt in Bergkamen

Die 7-köpfige Gruppe reiste an, um eine der herausragenden Bergkamener Veranstaltungen zu genießen. Über einen geschichtlichen Rundgang hinaus, der die Gruppe in das Stadtmuseum und zur Holz-Erde-Mauer führte, erfuhren die Besucher und Besucherinnen auch Wissenswertes über die Stadt Dortmund. Darüber hinaus blieb aber auch ausreichend Zeit für Unternehmungen mit den Gastfamilien.

17. - 19.11. Foire aux Vins (Weinmarkt) Gennevilliers

Es wurde vor Ort eine kleine und erlesene Auswahl an Weinen, die von einem Unternehmen zur Verfügung gestellt wurden, zum Probieren und Verkauf angeboten.

Bei intensiven Gesprächen am Stand konnte die Stadt Bergkamen einmal mehr in den Fokus der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Gennevilliers gerückt werden.

Gleichzeitig wurden mit den zuständigen Ansprechpartnern die Begegnungsprojekte für das Jahr 2018 besprochen.

Hettstedt

09. - 11.06. Bergkamener Hafenfest

Eine 5-köpfige Delegation um den Bürgermeister Danny Kavalier, zu der ebenfalls die neue Event-Managerin der Stadt Hettstedt gehörte, genoss nicht nur diese besondere Veranstaltung, sondern informierte sich über Vorbereitung, Durchführung und vor allem Sicherheitsaspekte einer Großveranstaltung.

02.07. Künstlerin Inge Strauß vom „Kunstzuckerhut“ Hettstedt stellt aus

02. - 03.09. Feierlichkeiten zum 20. Jubiläum der Künstlergruppe „Kunstwerkstatt sohle 1“

23.09. - Nov. Künstlergruppe „Kunstwerkstatt sohle 1“ stellt in Hettstedt aus

Anlässlich des Jubiläums der Künstlergruppe „Kunstwerkstatt sohle 1“ konnte eine Wiederbelebung der Zusammenarbeit von Künstlerinnen und Künstlern beider Städte realisiert werden. Die Beteiligung der Hettstedter Künstlerin Inge Strauss bei der Jahresausstellung der Bergkamener Künstlergruppe war eine erste Etappe in der Kooperation.

Der nächste Schritt war die Teilnahme einer Abordnung der Hettstedter Künstler des Kulturvereins „Zuckerhut“ bei den Feierlichkeiten zum 20. Jubiläum der Bergkamener Künstlergruppe.

Schließlich reiste die Bergkamener Fotokünstlerin Silke Kieslich nach Hettstedt und platzierte dort eine Ausstellung. So waren dort bis Anfang November Radierungen von Helmut Ladeck, eine Bildserie von Gitta Nothnagel, Werke von Dietrich Worbs sowie Arbeiten von Martina Dickhut, und Fotografien von Silke Kieslich aus dem Raum Bergkamen zu sehen. Werke, die die Verbindung der Partnerstädte mit Leben füllten.

20.10. Hettstedter Zwiebelmarkt

Beim Hettstedter Zwiebelmarkt war die Stadt Bergkamen durch Bürgermeister Roland Schäfer vertreten.

25. - 28.10. Hospitation der Hettstedter Event-Managerin zum Lichtermarkt

Zum 1. Mai 2017 besetzte die Stadt Hettstedt mit Anja Szumodalsky die Stelle der Event-, Kultur- und Tourismusmanagerin. Nach ersten Kontakten zum Hafenfest stand nach einem Gespräch mit Bürgermeister Danny Kavalier schnell fest, dass Frau Szumodalsky beim Lichtermarkt einige Tage im Bereich Stadtmarketing hospitieren wird. Auf der Agenda standen unter anderem Themen wie Grundsätze der Organisation, Stand- und Programmplanung sowie Sicherheitskonzept.

27. - 29.10. Schützenverein Rünthe 1848 e.V. in Hettstedt

10. - 11.11 Bürgerschützen-Kompagnie Hettstedt 1441 in Bergkamen

Wie jedes Jahr folgte eine größere Delegation des Schützenvereins Rünthe 1848 der Einladung der Bürgerschützen-Kompagnie (BSK) Hettstedt 1441 und empfing einige Wochen später die Hettstedter Freunde in Bergkamen, um einige gesellige Stunden miteinander zu verbringen.

15.12. Eröffnung des Hettstedter Weihnachtsmarktes / Advent in den Kupferhöfen

Erstmalig reiste eine Bergkamener Delegation zu diesem Anlass an. Eine Führung durch die historische Gangolfkirche mit ihrer alljährlichen Krippenausstellung sowie der Besuch verschiedener „Kupferhöfe“ standen auf dem Programm. Bei den sogenannten „Kupferhöfen“ handelt es sich um ein überaus stimmungsvolles Konzept, bei dem Hinterhöfe bzw. angrenzende Areale von Einzelhändlern, Institutionen oder Vereinen im Innenstadtbereich mit weihnachtlichem Leben erfüllt werden. Im Berichtsjahr hielten 17 Höfe ein breit gefächertes Angebot bereit.

Diese Begegnung gab Impulse für neue zukünftige Begegnungsformate.

Silifke

16. - 21.03. Projektbesprechung / Einweihung Mukkedem Park

Dieser Besuch wurde anberaumt, um sich abseits von der medialen Informationsflut ein eigenes Bild vor Ort zu verschaffen, die weitere Vorgehensweise bei geplanten Projekten im Detail zu besprechen und vor allem ein positives Zeichen in dieser schwierigen Phase zu setzen.

Die zuständigen Kontaktpersonen in Silifke waren sehr erfreut über diesen Besuch, der einmal mehr unterstrich, dass sich Bergkamen zu seiner türkischen Partnerstadt bekennt. Bei dieser Gelegenheit wurde auch der dortige Mukkedem Park eröffnet.

11. - 15.04. Arbeitsbesuch Riza Ergün in Bergkamen

Riza Ergün - als einer der Ansprechpartner für die Stadt Bergkamen - reiste an, um letzte Einzelheiten der geplanten Projekte, insbesondere der Bürgerreise, zu thematisieren und zu klären.

07. - 15.05. Schülerdelegation der Willy-Brand-Gesamtschule Bergkamen bei der Silifke Atatürk Ortaokulu

Eine Gruppe von 15 Schülern und vier Lehrern besuchte die Silifke Atatürk Mittelschule. Bereits bei der Begegnung 2016 in Bergkamen wurden erste Freundschaften geknüpft, die bei diesem Aufenthalt intensiviert wurden. Nicht nur die Schüler fanden in unserer Partnerstadt Freunde, sondern auch deren Eltern haben inzwischen Kontakt und planen sogar Urlaube in Silifke. Ein gelungenes Beispiel für interkulturellen Austausch!

17. - 22.05. Kulturfestival in Silifke

Bereits zum dritten Mal in Folge nahm Bergkamen mit einem Stand am alljährlichen Kulturfestival teil, um die deutsche Partnerstadt vorzustellen. Hierbei wurde deutlich, dass die Stadt Bergkamen in der Kreisstadt Silifke, die seit Oktober 2014 als Fortsetzung der Partnerschaft mit Taşucu Kooperationspartner ist, immer bekannter und beliebter wird.

Aber nicht nur das Kulturfestival war Ziel dieses Besuches. Schuldezernentin Christine Busch als Mitreisende nutzte die Gelegenheit, die Atatürk Mittelschule kennenzulernen und einen Einblick in die Organisation einer Dorfschule im Taurusgebirge zu bekommen.

Heiko Busch konnte als Umweltbeauftragter bei dieser Reise der Stadt Silifke die vom RVR zum Thema Klimaschutz geplante Konferenz, bei der der Austausch der 53 Kommunen mit internationalen Partnern zum Projekt „TWINS – Cities in climate change“ vorgesehen ist, vorstellen. Dieses Projekt fand großen Anklang und eine Teilnahme wurde in Aussicht gestellt.

09. - 15.06. 3-köpfige Delegation der Stadt Silifke zum Hafenfest

Vordergrund des Besuches war die Teilnahme an einer Bergkamener Großveranstaltung sowie der Austausch zu der damit zusammenhängenden Organisation.

Die Gäste waren vom Umfang dieser Veranstaltung sehr beeindruckt und nahmen wichtige Informationen und interessante Eindrücke mit.

Darüber hinaus wurde mit dem Kulturbeauftragten Üstün Zayim der mögliche Ausbau der Partnerschaft im kulturellen Bereich besprochen.

05. - 12.09. Lehrerkonferenz der Bergkamener Willy-Brandt-Gesamtschule und der Silifke Atatürk Ortaokulu in Bergkamen

Gemeinschaftlich haben die beiden Schulen einen Förderantrag bei der EU gestellt und erhalten aus dem Programm Erasmus+ eine Subventionierung von € 69.000,00 für zwei aufeinander folgende Projektjahre. Bei einem Besuch der Schulleiterin der Atatürk Mittelschule zusammen mit fünf weiteren Lehrern wurden weitere Einzelheiten besprochen.

Im Rahmen dieser Förderung möchte man ein erfolgreiches Projekt der Willy-Brandt-Gesamtschule nach Silifke transferieren. Da es in der Türkei keine Schulsanitäter gibt, soll es hier eine Kooperation geben, bei der die türkische Schule von den Erfahrungen der Bergkamener Gesamtschule profitieren soll.

09. - 15.10. Bürgerreise nach Silifke

In der alljährlichen Reihe der Bürgerreisen in die Bergkamener Partnerstädte wurden Bürgerinnen und Bürger im Berichtsjahr zu einer Reise in die türkische Stadt Silifke eingeladen. Trotz der politisch schwierigen Situation und der medialen „Unkenrufe“ folgten 30 Interessierte dieser Einladung.

Die Gruppe absolvierte bei ihrem 5-tägigen Aufenthalt ein strammes Programm, das ihr die ursprüngliche Türkei fernab vom Massentourismus näher brachte.

Neben einer Bootstour entlang der Küste wurden die Wallfahrtsstätte der Heiligen Thekla sowie des Ortes Uzuncaburç mit seinen antiken Ruinen im Hinterland von Silifke besichtigt.

Weitere Ziele der Reise waren das Göksu-Delta und das Bergdorf Kirobası, in dem sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Eindruck vom Leben in einem türkischen Dorf verschaffen konnten, der durch den Besuch einer Dorfschule ergänzt wurde.

Zurück in Bergkamen waren sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer einig, dass man das Erlebte, geprägt von Gastfreundschaft, Offenheit, aber auch von historischem Reichtum und landschaftlicher Schönheit nicht missen möchte.

03. - 13.11. Konferenz „TWINS – Cities in climate change“

Eine Gruppe von sieben Verantwortlichen, die in Silifke zum Thema Umwelt tätig sind, reiste an, um gemeinsam mit Heiko Busch an der Tagung „TWINS – Cities in climate change“ teilzunehmen, die der RVR in Essen für seine Mitgliedskommunen und deren ausländische Partner veranstaltet hatte.

In Workshops beschäftigte man sich u.a. um nachhaltigen Verkehr, aber auch andere gemeinsame Aspekte des Klimaschutzes wurden diskutiert. Fazit dieser Begegnung war, dass Silifke und Bergkamen im Kontakt miteinander bleiben, um den fachlichen Austausch zu vertiefen bzw. die Realisierung konkreter Projekte voranzutreiben.

Wieliczka**25. - 28.05. Bergkamener SPD-Fraktion in Wieliczka**

Mit einer 38-köpfigen Abordnung besuchte die SPD-Fraktion nach vielen Jahren wieder eine der Bergkamener Partnerstädte.

Ein umfangreiches Programm mit dem Besuch des historischen Zentrums der Nachbarstadt Krakau, einer Floßfahrt auf dem Dunajec, vor allem aber Führungen durch die Stadt Wieliczka mit dem Salzbergwerk rundeten den Aufenthalt ab. In einem Treffen mit dem Gemeindesekretär der Stadt Wieliczka wurden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Strukturen und Aufgaben einer Gemeinde in Polen erläutert.

08. - 12.06. Abordnung aus Wieliczka zum Hafenfest in Bergkamen

Eine 8-köpfige Delegation reiste zum Hafenfest 2017 nach Bergkamen. Neben dem Aufenthalt auf dieser Veranstaltung, erfuhr die Gruppe bei einem Stadtrundgang auch Interessantes über Bergkamen. Ein Besuch mit einer in Polnisch geführten Stadttour entführte die Delegation in die Welt der Stadt Münster und des Westfälischen Friedens.

20. - 24.07. KINGA-Tage

Wie jedes Jahr besetzte eine Bergkamener Delegation traditionsgemäß einen Stand bei den KINGA-Tagen und bot dort westfälische Spezialitäten zur Verkostung an.

Im Rahmen dieses Besuches bekam Bürgermeister Roland Schäfer einen umfangreichen Einblick in die Entwicklung unserer Partnerstadt. Sein polnischer Amtskollege Artur Koziol zeigte ihm die neuesten Projekte in seiner Kommune. Aber auch Einzelheiten in der Weiterführung der Städtepartnerschaft und mögliche Projekte thematisierten die beiden Bürgermeister.

F E R N E R :**Spen Valley / West Yorkshire / Kirklees / GB**

16. - 25.06. Traditionelle Begegnung des Dt./Engl. Freundeskreises in Spen Valley (LETZTMALIG!)